

## Zwei neue Otiorhynchus-Arten.

Von

L. Müller.

Vorgelegt in der Sitzung vom 2. März 1870.

### **Otiorhynchus tenuicornis.**

Subovatus, niger, virescenti-squamosus; antennis tenuibus; thorace oblongo, subcylindrico, granulato; elytris punctato-sulcatis, interstitiis subcostatis, costis piliferis; femoribus incrassatis, omnibus acute dentatis. Long. 3—4 lin.

♂ elytris angustatis, rostri pterygiis acuminatis, reflexis, pectore impresso.

♀ minor, elytris latioribus, subquadratis.

Schwarz, die Oberseite mit grün-goldglänzenden rundlichen Schuppen bedeckt, nur das Halsschild in der Mitte und die Flügeldecken längs der Sutura und dem Aussenrande gewöhnlich unbeschuppt. Der Kopf ist zwischen den Augen punktirt, mit einem grösseren punktförmigen Eindruck in der Mitte. Rüssel länger als der Kopf, mit einer feinen Längsleiste in der Mitte. Fühler fein, das zweite Geisselglied doppelt so lang als das erste, die folgenden Glieder sämmtlich länger als breit, die Keule länglich, zugespitzt. Flügeldecken beim ♂ lang-, beim ♀ kurzeiförmig, punktirt-gefurcht, mit undeutlichen Augenpunkten, die Zwischenräume schmal, rippenförmig erhaben, granulirt, mit niederliegenden Härchen besetzt. Beine ziemlich lang, Schenkel verdickt, sämmtlich mit starkem, spitzigen Zahn. Schienen gerade.

Diese Art ist dem *Ot. eremicola* verwandt und unterscheidet sich vorzüglich durch die schwarze Farbe aller Theile, die feinen Fühler, bedeutendere Grösse und schmalere Gestalt des Männchens.

Mehrere von den untersteiermärkischen Alpen stammende Stücke beider Geschlechter wurden mir von Herrn R. Türk mitgetheilt.

### **Otiorrhynchus egregius.**

Oblongo-ovatus, nigerrimus, nitidus; rostro remote punctato, medio impresso et longitudinaliter carinato; thorace alutaceo, lateribus modice rotundato, subtus squamulato; elytris transversim rugosis, punctato-striatis, ante apicem squamulatis; tibiis rectis.

Long. 4—4½ lin.

♂ minor, angustatus, elytris profundius punctato-striatis, segmento anali non foveolato.

♀ major, elytris latioribus, obsolete punctato-striatis.

Dem *Ot. Kratteri* Schh. am nächsten verwandt, durch die Gestalt und die stärker punktirt gestreiften Flügeldecken des ♂, in beiden Geschlechtern durch geringere Grösse und den Mangel grösserer Schuppenflecke verschieden.

Tief schwarz, glänzend, länglich-eiförmig. Kopf glatt, zwischen den Augen weitläufig punktirt, mit einem grösseren punktförmigen Eindrucke in der Mitte. Rüssel länger als der Kopf, ziemlich weitläufig punktirt, oben schwach eingedrückt, mit einer Längsleiste in der Mitte. Fühler ziemlich schlank, das zweite Geisselglied fast doppelt so lang als das erste, die folgenden an Länge allmählig abnehmend, die Keule länglich-eiförmig. Halsschild fast so lang als breit, an den Seiten erweitert, oben dicht mit abgeflachten Körnern besetzt, in der Mitte mit einer mehr oder minder deutlichen Längsrinne, auf der Unterseite vor der Einlenkung der Vorderfüsse mit Schuppen bedeckt. Die Flügeldecken sind beim ♂ schmal, deutlich punktirt-gestreift, beim ♀ breiter, querrunzlig und undeutlich punktstreifig, manchmal auch die Runzeln, besonders längs der Sutur, wie verwischt; vor der Spitze am Seitenrande stehen einige Schuppen und bilden 2—3 kleine Flecke, Unterseite runzlig gekörnt, mit einzelnen Schuppen und mit feinen, niederliegenden Härchen dünn besetzt. Die Brust beim ♂ eingedrückt, das Analsegment ohne Grube. Alle Schenkel sind gezähnt, die hinteren stärker als die vorderen.

In den Verhandlungen der k. k. zoolog.-botan. Gesellschaft (Jahrgang 1868) S. 25 habe ich diese Art als *Ot. rugosus* angeführt; von diesem weicht sie aber durch die ganz verschiedene Gestalt des ♂, bedeutendere Grösse, stärkeren Glanz, Beschuppung u. s. w. ab.

In grösster Anzahl habe ich diese Art im Thale Gadźyna in den ostgalizischen Karpathen von Nadelholz gesammelt, wo sie in Gesellschaft der *Ot. Kratteri* vorkommt.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1870

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Miller Ludwig

Artikel/Article: [Zwei neue Otiorhynchus-Arten. 219-220](#)